

KONZERTTOURNEE

VISPERTERMINEN (VS)
FREITAG, 4. OKTOBER 2013

Mehrweckhalle, 20 Uhr

SPIEZ (BE)
SONNTAG, 6. OKTOBER 2013

Lötschbergsaal, 18 Uhr

SOLOTHURN (SO)
SAMSTAG, 12. OKTOBER 2013

Konzertsaal, 19 Uhr

EMMENBRÜCKE (LU)
SONNTAG, 13. OKTOBER 2013

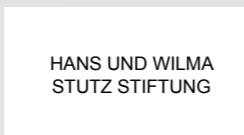
Gersag Saal, 18 Uhr

EINTRITT:

Eintritt pro Person CHF 25.–
Eintritt Studenten CHF 20.–
Schüler bis 16 Jahre freier Eintritt

UNTERSTÜTZER

Wir danken unseren Gönnerinnen und Gönnern sowie den privaten und öffentlichen Sponsoren und Kulturförderern, ohne deren Unterstützung dieses Orchester nicht existieren könnte:



BLATTHIRSCH.CH

Gemeinde Visperterminen
Heidadorf Tourismus
MG Gebädemalp
Musik Schlagzeug Shop
Glanzmann, Altshofen
Scania Schweiz AG
Hans und Wilma Stutz Stiftung
Basel Tattoo Charity Stiftung
Schüller Stiftung
Schweizerische Interpretienstiftung
Kulturförderung Kanton Bern
Kulturförderung Kanton Luzern
Kulturförderung Kanton Schwyz
Kulturförderung Kanton Solothurn
Kulturförderung Kanton Wallis

Kulturförderung Stadt Solothurn
Kulturförderung Gemeinde Emmen
Kulturförderung Gemeinde Spiez
Hotel Rothorn, Visperterminen
Pizzeria Il Melograno, Spiez
Yvonne Heggli, Kriens
Hans Georg Füllemann, St.Gallen
Daniel Sieber, Münchenbuchsee
Silvan Saxer, Therwil
Christophe Buchard, Schlieren
Blatthirsch GmbH,
Schwyz und Schattdorf

David Maslanka
US-amerikanischer Komponist

«AULOS IS AMONG THE BEST. THE PERFORMANCE
OF MY SYMPHONY NO.8 WAS AMAZING!»

PROGRAMM 2013

www.aulos.ch

SCHWEIZER ERSTAUFFÜHRUNG DER
«SYMPHONY IN GREEN» VON THOMAS DOSS

URAUFFÜHRUNG DES HORNKONZERTES
«GJALLARHORN» VON THOMAS DOSS

SINFONISCHES BLASORCHESTER

DIRIGENT: THOMAS DOSS

SOLIST: VALENTIN ESCHMANN, HORN

PROGRAMM

JACK STAMP (*1954) – GAVORKNA FANFARE

THOMAS DOSS (*1966) – GJALLARHORN

Poem for Solo-Horn and Concertband
Solist: Valentin Eschmann

OTTORINO RESPIGHI (1879–1936) – FESTE ROMANE

- I Circenses
- II Il Giubileo
- III L'Ottobrata
- IV La Befana

PAUSE

THOMAS DOSS (*1966) – SYMPHONY IN GREEN

- I What Nature Tells Us
- II Scenes of the Night
- III Of Belief and Doubt
- IV Of Being a Child
- V Break of Dawn
- VI Panta Rhei
- VII Struggle for Life

BESETZUNG

FLÖTE/PICCOLO

Eva-Maria Boppert
Silvie Devincenti
Mirjam Kühni
Florence Nyffeler
Janine Roesselet

OBOE

Diego Merisi
Anna Rechbauer

ENGLISCHHORN

Lea Arnet

FAGOTT

Jenny Choulat
Ee Wei Teo

KONTRAFAGOTT

Mathilde Bigler

ES-KLARINETTE

Martin Hüsler

KLARINETTE

Helen Amstad
Thomas Banz
Lea Barblan
David Breitenmoser
Marina Brunner
Bernadette Emmenegger
Thomas Hasenfratz
Caroline Krattiger

Fabian Künzli
Daniel Mazzone
Alexandra Oberholzer
Mark Odermatt
Christian Schärer
Michael Stucki
Ruth Suppiger

BASSETTHORN

Serge Bogni

BASSKLARINETTE

Martina Bannwart
Severin Lauper

KONTRABASS- KLARINETTE

Andreas Nydegger

ALTSAXOPHON

Sandro Blank
Rahel Kohler
Alexandra Müller

TENORSAXOPHON

Vera Wahl

BARITONSAXOPHON

Dominik Hüppin

WALDHORN

Mauro Bünzli
Valentin Eschmann
Adrian Feyer

Severin Krieger
Gábor Kun
Erik Mayr
Samuel Stutz
Kartini Suharto-Martin

TROMPETE

Marius Brunner
Anthony Buchard
Florian Buchard
Rafael Camartin
Niklaus Egg
Dominik Ziörjen

POSAUNE

Maja Kelava
David Rufer
Florentin Setz

BASSPOSAUNE

Michael Fontana

EUPHONIUM

Pascal Andres
Enrico Calzaferri

TUBA

Anton Deplazes
Amos Gfeller
Cyrill Schaub

PERKUSSION

Cathrin Curiger

Stefan Herzig
Jérôme Lepetit
Nicolas Studer
Mattia Terzi
Marcel Züst

KONTRABASS

Livia Temperli

CELLO

Christoph Adrian Kuhn
Simon Zinsstag

KLAVIER

Madlaina Hirsbrunner

HARFE

Roberto Barbotti

MANDOLINE

Elena Kisseljow

FERNTRUMPETE

Fabian Bruderemann
Stefan Millius
Esther Schwalm

Thomas Doss,
Komponist und Dirigent

THOMAS DOSS



www.thomas-doss.com

Der Komponist, Dirigent und Pädagoge Thomas Doss wurde 1966 in Linz geboren. Die Musikereltern waren seine ersten Lehrer. Die Fächer Posaune, Komposition, Dirigieren studierte er in Linz, Salzburg, Wien, Los Angeles, Maastricht. Mit 18 Jahren begann seine aktive Dirigentenlaufbahn mit verschiedenen Assistenzen. Er debütierte mit renommierten Orchestern wie z.B. dem Wiener Kammerorchester, dem Philharmonischen Orchester Erfurt, dem Philharmonischen Orchester Budweis, der Südböhmischen Kammerphilharmonie u.v.a.

Thomas Doss ist international ein gern gesehener Gastdirigent, Juror und Dozent. Seine künstlerische Arbeit führte Thomas Doss in viele Länder. Produktionen mit Künstlern wie Harri Stojka, Chris de Burgh, Thomas Gansch, John Williams und Steven Mead sind typisch für seine Vielseitigkeit.

Zur Zeit unterrichtet er Dirigieren am Oberösterreichischen Landesmusikschulwerk und am Conservatorio Claudio Monteverdi in Bozen. Viele seiner Studenten sind internationale Preisträger bei Wettbewerben. Er komponiert zahlreiche Werke für verschiedenste Besetzungen, auch für sinfonisches Blasorchester. Ein Großteil seiner CD-Einspielungen und Veröffentlichungen sind beim Verlag Mitropa/De Haske erschienen.

Doss erhielt für sein Schaffen zahlreiche Preise. Zuletzt 2012 den Kulturpreis des Landes Oberösterreich.

VALENTIN ESCHMANN



Der Deutsche Valentin Eschmann (1988*) begann im Alter von 10 Jahren Hornunterricht zu nehmen. Schon bald gewann er Preise bei Jugendwettbewerben. Sein Lehrer, Ivan Vatchev, förderte ihn auf seinem Weg zum Musikstudium, das ihn nach seinem Abitur 2008 zuerst ans Conservatorio della Svizzera Italiana in die Klasse von David W. Johnson und Andreas Kamber führte. Schon in seinem ersten Studienjahr konnte er mehrere Preise bei nationalen und internationalen Wettbewerben gewinnen. Nach dem Abschluss mit Auszeichnung in Lugano folgte ein Studium an der Franz-Liszt-Akademie unter Imre Magyari und Zoltan Varga. Momentan studiert er an der Musikakademie in Basel bei Christian Lampert und an der Folkwang Universität der Künste bei Frank Lloyd. Als Teilnehmer von mehreren Festivals spielte er mit dem Youtube Symphony Orchestra 2011 in Sydney und Hermann Baumann. Sein Solodebüt spielte Valentin Eschmann mit dem Queensland Symphony Orchestra in Brisbane, worauf Solokonzerte in Australien und ganz Europa folgten, unter anderem mit der klassischen Philharmonie Bonn oder der tschechischen Philharmonie.

Valentin ist seit 2009 Mitglied im aulos Blasorchester und Stipendiat von Barry Tuckwell und der Fritz Gerber Stiftung Zürich. Momentan ist er Solohornist im Staatsorchester Braunschweig.

«AULOS STEHT FÜR KONZENTRIERTE, MUSIKALISCHE

ENERGIE UND JUGENDLICHE DYNAMIK!»